Die Akelei ziert 180-Cent-Dauermarke

Vermutlich Einschreibwert im 2. Halbjahr

Das Basisentgelt für Einschreiben-Einwurf beträgt seit dem vergangenen 1. Januar 180 Cent. Auch Einschreib-Zusatzleistungen "Rückschein" und "Eigenhändig" haben – seit 1.1.2003 – diesen Preis. Eine Nominale in dieser Höhe liegt bis heute nur innerhalb der 2004 abgeschlossenen Serie "Sehenswürdigkeiten" vor. An den Postschaltern ist diese Marke seitdem aber nicht mehr zu bekommen, nur und bis heute über die Online-Verkaufsplätze der Gelben Post. Es wurde also Zeit für eine neue Ausgabe innerhalb der 2005 begonnenen Serie "Blumen".

Ersttag der Neuheit mit dem Motiv "Akelei" ist der 5. Juni. Die auf der Nordhalbkugel der Erde verbreitete Blume gehört zu den Hahnenfußgewächsen, etwa 60 Arten von ihr gibt es.

2014 erscheinen insgesamt 52 Sonderwertzeichen. Dauermarken sind in diesem Ausgabeprogramm grundsätzlich nicht aufgeführt. Wie Philatelie-Digital erfuhr, plant die Post für 2014 noch die eine oder andere Wertstufe. Sollte es bei nur einer bleiben, wird es mit großer Wahrscheinlichkeit ein Wert in Höhe der Gesamtnominale eines Übergabe-Einschreib-Standardbriefes sein, nationaler Versand natürlich (275 Cent).

Im Herbst wäre mit dieser Neuheit zu rechnen, vorausgesetzt, die Entgelte bleiben über 2014 hinaus stabil. Das weiß man aber erst im zweiten Halbjahr. Die Post will grundsätzlich keine Dauermarken herausgeben, die nur wenige Monate lang ihre Funktion hätten.